

MSB-Kita Studie

Muskel-Skelett-Beschwerden bei Erzieherinnen in Kitas und bei Frauen anderer Berufsgruppen

Worum geht es in der Studie?

Pädagogische Fachkräfte sind in ihrem Arbeitsalltag mit zahlreichen anspruchsvollen Aufgaben konfrontiert: Sie betreuen und fördern Kinder unterschiedlicher Altersstufen und mit unterschiedlichem sozialen und kulturellen Hintergrund, leisten Elternarbeit, regeln Organisatorisches und müssen umfangreich dokumentieren. Zugleich sind sie vielfältigen psychischen und physischen Belastungen ausgesetzt: Neben starker Lärmbelastung, Ansteckungsgefahr für Krankheiten und hohem psychischem Druck gehören häufige Tätigkeiten in ungünstiger Körperhaltung zu den typischen Arbeitsbelastungen in Kitas. Die Ausstattung in den meisten Kitas ist vorwiegend auf die Bedürfnisse und Körpermaße der Kinder abgestimmt. Das ist für die Beschäftigten ungünstig: Durch unpassende Möbel erzeugte, häufige Fehlhaltungen führen beispielsweise zu Langzeiterkrankungen – wie Muskel-Skelett-Erkrankungen oder psychischer Erschöpfung.¹

Mit unserer Studie wollen wir die Zusammenhänge zwischen den Arbeitsbedingungen von pädagogischen Fachkräften und dem Auftreten von Schmerzen und Beschwerden besser verstehen. Uns interessiert, in welchen Körperregionen besonders häufig Beschwerden auftreten und inwieweit Erzieherinnen insbesondere von Schmerzen im Bereich der Kniegelenke betroffen sind. Wir möchten mit dieser Studie einen Beitrag dazu leisten, die Arbeitsbedingungen und Gesundheitsgefährdungen in Kindertagesstätten besser zu erforschen.

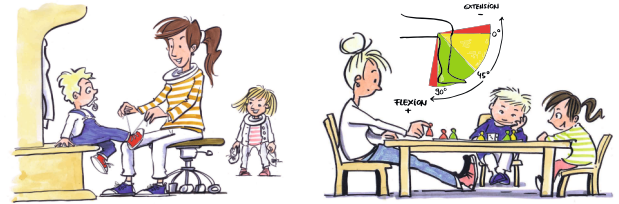
Welche Themen interessieren uns?

In unserer Onlinebefragung werden Ihnen Fragen zu folgenden Themenbereichen gestellt:

- Allgemeine Fragen zu Person und Beruf
- Muskel-Skelett-Beschwerden
- Erkrankungen und Unfälle
- Arbeitszufriedenheit
- Gesundheitsverhalten
- Gesundheitsbezogene Lebensqualität

Teilnehmende Erzieherinnen gesucht!

Für unsere Studie suchen wir weibliche Erzieherinnen im Alter zwischen 40 und 67 Jahren. Unsere Studie richtet sich nur an Frauen, da typische Arbeitsbelastungen bei Frauen im Vergleich zu Männern weniger erforscht wurden. Mit unserer Studie wollen wir einen Beitrag dazu leisten, diese Lücke zu schließen. Mit Ihrer Teilnahme unterstützen Sie gezielt die Forschung für ein gesünderes Arbeiten in Kindertagesstätten. Ziel ist es, einen Beitrag zur Weiterentwicklung berufsspezifischer Präventionsmaßnahmen zu leisten. Die Studie wird als Online-Befragung durchgeführt.



Wie ist eine Studienteilnahme möglich?

Eine Teilnahme an unserer Studie ist für Sie und Ihre Mitarbeiterinnen interessant? Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf! Sie erhalten dann alle Studienmaterialien, mit denen Sie an unserer Studie teilnehmen können. Die Onlinebefragung nimmt ca. 20-30 Minuten in Anspruch.

Haben Sie Interesse an einer Studienteilnahme?

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Kontakt / Ansprechpartner:innen:

Studienleitung

Prof. Dr. med. Albert Nienhaus

Ansprechpartner:innen:

Olaf Kleinmüller

Tel.: 040/7410-59182

E-Mail: o.kleinmueller@uke.de

Claudia Wohler

Tel.: 040/7410-59707

E-Mail: c.wohler@uke.de



Dr. phil. Roxana Dauer

Tel.: 040/7410-59704

E-Mail: r.dauer@uke.de

Anschrift:

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)

Institut für Versorgungsforschung in der Dermatologie und bei

Pflegeberufen (IVDP) · Competenzzentrum Epidemiologie und

Versorgungsforschung bei Pflegeberufen (CVcare)

Martinistraße 52 · 20246 Hamburg

Webseite:

<http://www.ukde/msb-kita>

Wie wird der Datenschutz gewährleistet?

Die Teilnahme an der Online-Befragung ist freiwillig. Die Daten werden so erhoben, dass sie nicht eindeutig auf die teilnehmenden Personen zurückgeführt werden können. Die erhobenen Daten werden vertraulich behandelt, anonymisiert ausgewertet und nicht an Dritte weitergegeben. Sie werden ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke (z. B. wissenschaftliche Veröffentlichungen) verwendet. Die Auswertung erfolgt nach den geltenden Datenschutzregelungen.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und freuen uns auf Ihre Teilnahme!